Smart Dupline® Temperatur-Controller Typ SHE5XTEMDIS



Produktbeschreibung

Der SHE5XTEMDIS ist ein Temperaturdisplay mit 4 Tasten und 4 LEDs. Er wurde für den Einsatz in Anschlussdosen des Formats 55 × 55 von Elko, Gira und Jung entwickelt. Mit dem TEMDIS-Display können sechs automatische Sollwerte (3 Heizsollwerte, 3 Kühlsollwerte) und ein manueller Einstellwert verwaltet werden, so dass der Benutzer auf komfortable Weise die Temperatur in seinem Heim regeln kann. Das TEMDIS ist Bestandteil des smart-house-Konzepts für Gebäudeautomatisierungsanwendungen.

smart-house-Temperatur-Controller mit	
Display	

- Entwickelt für den Einsatz in Anschlussdosen von Elko, Gira und Jung
- Anzeige der aktuellen Raumtemperatur, der Bodentemperatur und der Außentemperatur
- Ein- und Ausschalten von Heizung und Kühlung
- Festlegen der gewünschten Raum-/Bodentemperatur
- · Energieeinsparung durch 3 Heizsollwerte und 3 Kühlsollwerte
- Lieferung mit 2 weißen und 1 schwarzen Tasterabdeckung
- Weiße LEDs: programmierbare Führungsbeleuchtung
- Blaue LEDs: programmierbarer Funktionsstatus

Bestellschlüssel

smart-house Eunica-Serie Gehäuse 55 × 55 mm Temperaturdisplay

Typauswahl

Gehäuse	Farbe	LEDs	Versorgung durch bus
55 x 55 mm	weiß/schwarz*	4 × weiß / 4 × blau	SHE5XTEMDIS

* Lieferung mit weißer und schwarzer Tasterabdeckung

Technische Daten des Eingangs

Sensor	1 integrierter Temperatur- sensor
Bereich	–10 bis +50 °C
Genauigkeit	±1°C
Bodensensor (nicht enthalten) Temperaturbereich Kabellänge Kabel besteht aus 4 Leitungen: braun weiß gelb grün	 -10 bis +50 °C 4 m mit "+" am Temperatur- Controller verbinden mit "C" am Temperatur- Controller verbinden mit "d" am Temperatur- Controller verbinden mit "⊥" am Temperatur- Controller verbinden Siehe Schaltplan.

Der Bodensensor ist ein aktiver Vierdrahtsensor und muss getrennt bestellt werden. Seine Artikelnummer lautet BSO-TEMDIG.

Technische Daten des Ausgangs

LEDs	$4 \times \text{wei}\beta / 4 \times \text{blau}$		

Technische Daten des Dupline[®]-Busses

Spannung	8,2 V
Maximale Dupline®-Spannung	10 V
Minimale Dupline [®] -Spannung	4,5 V
Maximaler Dupline [®] -Strom	13 mA

Technische Daten der Stromversorgung

Stromversorgung	Versorgung durch Bus	
Stromverbrauch	max. 2 mA	

SH E 5X TEMDIS

CARLO GAVAZZI



Allgemeine technische Daten

Kanalkodierung	Die Adresszuweisung	Gewicht	50 g
	erfolgt automatisch: Der Controller erkennt das	Zulassungen	cULus entsprechend UL60950
	(Specific Identification		UL-Hinweise: max. Raumtemperatur: 40°C
	Identifikationsnummer)	CE-Zeichen	ја
	die im Konfigurationstool eingegeben werden muss.	EMV Störfestigkeit	EN 61000-6-2
Umgebung		- Elektrostatische Entladung	EN 61000-4-2
Schutzart Verschmutzungsgrad	IP 20 3 (IEC 60664)	 Abgestramte elektromagne- tische HF-Felder Störfestigkeit gegen 	EN 61000-4-3
Lagertemperatur	-10 bis +50 C -20° bis +70 °C	Spannungsstöße	EN 61000-4-4
Luftfeuchtigkeit (nicht	20 50 110 0	- Überspannung	EN 61000-4-5
kondensierend)	20 bis 80 % RH	- Leitungsgetunrte elektro-	EN 61000-4-6
Anschluss		- Netzfrequente magnetische	EN 01000-4-0
Schraublosklemme	0,2 bis 1,5 mm ²	Felder	EN 61000-4-8
D+	Signal	- Spannungseinbrüche,	
Gobäuso	IVIA336	-schwankungen und	EN 61000 / 11
Abmessungen des		Störaussendung	EN 61000-6-3
Rückenteils	55 x 55 x 24 mm	- Leitungsgebundene und	
Abmessungen des		abgestrahlte Störaussen-	
Rückenteils mit Front	55 x 55 x 28,4 mm	dungen	CISPR 22 (EN55022), KI. B
Material des Ruckentells Tasterabdeckungen	Kunststoff, transparent Kunststoff, reinweiß	- Leitungsgebundene Störaussendungen	CISPR 16-2-1 (EN55016-2-1)
Kunststoff	(RAL 9010) verkehrsweiß (RAL 9016) Kunststoff, schwarz	 Abgestrahlte Störaussen- dungen 	CISPR 16-2-3 (EN55016-2-3)

Betriebsmodus

Symbolbeschreibung:

Auf dem Display werden die folgenden fünf Symbole verwendet:

^I Temperatursymbol 1. Es zeigt an, dass momentan die Regeltemperatur auf dem Display angezeigt wird.

^{II} Temperatursymbol 2: Die dauerhafte Anzeige dieses Symbols gibt an, dass der Messwert des zweiten Sensors angezeigt wird (Boden, wenn das TEMDIS anhand der Raumtemperatur regelt, oder Raumsensor, wenn das TEMDIS anhand der Bodentemperatur regelt). Wenn das Symbol blinkt, wird der externe Sensor angezeigt, falls ein solcher konfiguriert wurde.

SSS Wärmesymbol. Es gibt an, dass gegenwärtig eine Heizanwendung ausgewählt ist. Wenn das Symbol blinkt, heizt das Gerät. Wenn das Symbol dauerhaft leuchtet, ist der Heizmodus ausgewählt.

Kältesymbol. Es gibt an, dass gegenwärtig eine Kühlanwendung ausgewählt ist. Wenn das Symbol blinkt, kühlt das Gerät. Wenn das Symbol dauerhaft leuchtet, ist der Kühlmodus ausgewählt.

t_I T1-Symbol. Es gibt an, dass die gegenwärtige Anwendung entsprechend Sollwert 1 geregelt wird.

t_{II} T2-Symbol. Es gibt an, dass die gegenwärtige Anwendung entsprechend Sollwert 2 geregelt wird.

till T3-Symbol. Es gibt an, dass die gegenwärtige Anwendung entsprechend Sollwert 3 geregelt wird.

O Symbol für manuellen Modus. Es gibt an, dass die gegenwärtige Anwendung entsprechend einem manuell eingestellten Wert geregelt wird.

Та	iste	Name	e Beschreibung	
₿	₿	HOME	Zeigt die verschiedenen Sonden und tritt manuellen Modus	
چ	9	ENTER	Uhr Anzeigen und Eingabe der Sollwert Modifikation Status	
****** ****	•[]]	AB	Eingabe und Einstellen der Temperatur-Soll- wert.	
	- 	AUF	Eingabe und Einstellen der Heiztemperatur Sollwert.	

C Die Temperatur wird in Grad Celsius angezeigt. F Die Temperatur wird in

Grad Fahrenheit angezeigt.

Inbetriebnahme

Wenn der Temperatur-Controller mit dem smarthouse-Bus verbunden wird, beginnen die auf dem Display angezeigten Ziffern zu blinken. Das Display blinkt weiter, bis es den vollständigen Status vom smart-house-Controller empfangen hat. Dies dauert etwa eine Minute. Wenn der Temperatur-Controller den vollständigen Status empfangen hat, hört das Display auf zu blinken und zeigt den Status der aktuellen Anwendung sowie die Raum- bzw. Bodentemperatur an.

Funktionsbeschreibung

Nachdem der Einschaltvorgang abgeschlossen wurde, beginnt der Normalbetrieb. Der Benutzer hat folgende Möglichkeiten.



Betriebsmodus (cont.)



Temperatur anzeigen⁽¹⁾

Nach einem kurzen Druck auf die Auswahltaste (& 🕑) wird 10 Sekunden lang zusammen mit dem Symbol III (nicht blinkend) die aktuelle Bodentemperatur angezeigt (oder die Raumtemperatur, wenn das System anhand der Bodentemperatur geregelt wird). Wenn die Auswahltaste innerhalb der 10 Sekunden erneut betätigt wird, wird die Außentemperatur angezeigt (Symbol blinkt).

Wenn die Taste innerhalb der 10 Sekunden erneut gedrückt wird, kehrt die Anzeige zum aktuellen Sensorwert zurück. Wenn kein Bodensensor oder kein externer Sensor angeschlossen ist, wird auf dem Display "---" angezeigt.

Heizsollwerte anzeigen⁽¹⁾

Durch einen kurzen Druck auf die Taste AUF ($\underbrace{55}$ \oplus) wird der aktuelle Heizsollwert angezeigt. Wenn die Taste innerhalb der 10 Sekunden erneut betätigt wird, werden die restlichen Heizsollwerte (T1, T2, T3, OFF) zusammen mit dem jeweiligen Symbol t_{I} t_{II} oder t_{IIII} angezeigt. Wenn keine Taste betätigt wird, wird nach 10 Sekunden wieder der aktuelle Sensorwert auf dem Display angezeigt.

Anderen Heizsollwert wählen

Der Sollwert bleibt bis zum nächsten Schaltzeitpunkt um Mitternacht (falls mithilfe des Konfigurationstools festgelegt) oder bis zur nächsten Änderung aktiv.

Kühlsollwerte anzeigen⁽¹⁾

Durch einen kurzen Druck auf die Taste AB ($\$) wird der aktuelle Kühlsollwert angezeigt. Wenn die Taste innerhalb der 10 Sekunden erneut betätigt wird, werden die restlichen Kühlsollwerte (T1, T2, T3, OFF) zusammen mit dem jeweiligen Symbol **t t u** oder **t u** angezeigt. Wenn keine Taste betätigt wird, wird nach 10 Sekunden wieder der aktuelle Sensorwert auf dem Display angezeigt.

Anderen Kühlsollwert wählen

Wählen Sie mithilfe der Taste AB den gewünschten Sollwert aus. und drücken Sie dann auf ENTER ($\triangleleft \bigcirc$), um die Auswahl zu bestätigen. Das entsprechende Temperatursymbol (t₁ t₁₁t₁₁₁) blinkt, um anzuzeigen, dass eine vorübergehende Einstellung ausgewählt wurde. Der Sollwert bleibt bis zum nächsten Schaltzeitpunkt um Mitternacht (falls mithilfe des SxTools festgelegt) oder bis zur nächsten Änderung aktiv.

Manuellen Modus aktivieren⁽¹⁾

Wenn die Auswahltaste (🗄 🕑) 3 Sekunden lang gedrückt wird, wird der manuelle Modus aktiviert, und Sie können einen manuellen Einstellwert festlegen: Das Symbol für den manuellen Modus (O) wird ange-zeigt. Drücken Sie die Auswahltaste erneut 3 Sekunden lang, um den manuellen Modus zu verlassen. Im manuellen Modus wird beim Drücken auf AUF oder AB nur der manuell eingestellte Wert angezeigt und es wird auf keinen der drei automatischen Sollwerte zugegriffen.

Sollwert ändern

Wenn bei Anzeige eines der automatischen Soll-

werte oder des manuell eingestellten Sollwerts die ENTER-taste 3 Sekunden lang gedrückt wird, beginnt der angezeigte Wert zu blinken. Mithilfe der Tasten AUF und AB kann der Wert in Schritten von 0,5 °C geändert werden. Wenn Sie die Taste AUF oder AB gedrückt halten, erfolgt die Änderung mit doppelter Geschwindigkeit. Drücken Sie zur Bestätigung die ENTER-taste: Der Sollwert wird geändert.

Starten des manuellen Modus⁽¹⁾

Sobald die gewünschte Sollwerttemperatur ausgewählt ist, die ENTER drücken, um in den manuellen Modus der Temperaturregelung entsprechend dem eingestellten Sollwert zu aktivieren; nach dieser Änderung blinkt die Display Hauptseite und die Handsymbol, um anzuzeigen, dass der manuelle Modus gewählt wurde.

Stoppen des manuellen Modus

Wenn die Hauptseite angezeigt wird, halten Sie die AUF oder AB Taste für 3 Sekunden gedrückt, um den manuellen Modus zu verlassen und zum normalen Betriebsmodus zu wechseln.

Automatisches Rücksetzen des Manuellen Modus⁽¹⁾

Der Sollwert bleibt bis zum Ablauf der Zeit um Mitternacht aktiv.

Uhrzeit anzeigen

Wenn im Startzustand (es wird der Wert des momentan ausgewählten Sensors angezeigt) die ENTER-taste kurz gedrückt wird, wechselt die Anzeige zur Uhrzeit. Die Anzeige kehrt nach 10 Sekunden oder nach einem kurzen Druck auf die ENTER-taste zum aktuellen Messwert zurück. In allen anderen Statusfunktionen dient ein kurzer Druck der ENTER-taste nur zur Bestätigung, und es wird nicht die Uhrzeit angezeigt.

Unempfindlichkeitsbereich⁽¹⁾

Bei aktiviertem Unempfindlichkeitsbereich zeigt TEM-DIS den Sollwerte ohne den Totbereich, regelt aber die Temperatur gemäß (Sollwert-Totbereich) für Heizung, (Sollwert + Totbereich) für die Kühlung.

Kodierung/Adressierung

Wenn das Lichtschaltermodul am Sx2WEB24-Controller angeschlossen ist, ist keine Adressierung erforderlich, da das Modul über eine eindeutige Identifikationsnummer (SIN) verfügt: Der Benutzer muss beim Erstellen der Systemkonfiguration im SxTool lediglich die SIN einfügen.

Programmierung der LEDs

Die LEDs können ebenfalls mithilfe des Konfigurationstools konfiguriert werden:

• Weiße LEDs: Die vier weißen LEDs können individuell als Führungsbeleuchtung programmiert werden: Sie leuchten dauerhaft.

• Blaue LEDs: Die vier blauen LEDs werden aktiviert, wenn der entsprechende Taster betätigt wird.

Mit der Aurora-Serie kompatible Anschlussdosen und Fassungen

Der Aurora-Lichtschalter 44 × 44 kann in den unten aufgeführten Fassungen und Anschlussdosen montiert werden. Bei allen anderen, im Folgenden nicht aufgeführten Modellen kann CG die Kompatibilität nicht garantieren.

- NikoEuga
- FugaBticin

• Bticino: Light-, Livingund Luna-Serie (transparenter Ring muss verwendet werden).

Der SHA4XTEMDIS ist mit allen Bticino-Dosen im Format 44 × XX kompatibel. Dazu muss lediglich eine Kunststoffkappe von Bticino hinzugefügt werden.

⁽¹⁾ Wenn, durch Software programmiert



Abmessungen



Schaltbild

